

N^{o1}
DESIGN
KULTUR &
GASTRO
NOMIE



DAS MAGAZIN DER KONZEPTHALLE 6



SABINE PORTENIER

PORTENIER ROTH

Feinste Stoffe in klare Formen gebracht – nicht zu schick nicht zu légère, etwas anders, aber absolut tragbar. So in etwa lässt sich die wunderbare Kollektion von Sabine Portenier und Evelyne Roth in Worte fassen. In einem Atelier neben der *konzepthalle 6* entwickeln, produzieren und verkaufen die beiden prämierten Designerinnen ihre Modestücke – jedes von ihnen ganz klar ein Stück Thuner Exklusivität. www.laboutiquevolante.com

STREETART CONTEST

Von der ersten bis zur letzten Minute miterleben, wie ein Kunstwerk Gestalt annimmt. Die *konzepthalle 6* und *propArt* machen es möglich. Am bereits vierten **propArt Contest am 25. Mai** in der *Halle 6* kann man gestandenen Street Art-Künstlern über die Schulter schauen, wenn sie ihre Werke mit Pinsel, Dose und Ähnlichem auf Leinwänden zum Leben erwecken. Regelmässig mit von der Partie sind Dr. Drax & Pase (One Truth), C-line, Safu und viele mehr. Das gibt ein ordentliches Farb-Flash auf die Augen. www.propart.ch



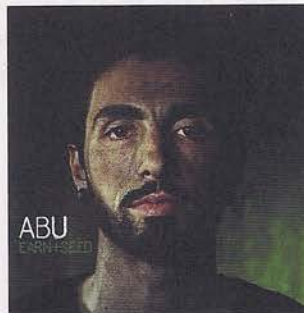
MILANO

daskonzept stellt während der Möbelmesse Milano vom **09. bis 14. April 2013** in der Fabbrica del Vapore ein aussergewöhnliches Projekt vor. In Zusammenarbeit mit Architekt Antonio Scarponi, Künstler Roberto de Luca, Designer Charles O. Job und Ueli Biesenkamp entsteht ein **8CM POPUP WORK HOTEL**. Mit neuartigen Elementen, die eigentlich für die Akustik von Büroräumen entwickelt wurden, entstehen mit einer Minimalarchitektur bediente Räume von 2 x 2 Metern, die während der Möbelmesse als «Hotelzimmer» dienen.



ICH&DU

Sie wollen die Welt mit «Herzscheisse» erobern – hinter dem Thuner Kreativ-Kollektiv ICH&DU verstecken sich sechs Kreativköpfe mit einem ganz eigenen Sinn für das Kulturelle. Am **17. Februar**, laden ICH&DU zum **Flohmärkten** in die *konzepthalle 6* ein – kulturelles Rahmenprogramm und Food/Bar inklusive. Besser lassen sich Hirn, Herz und Kommerz nicht in Einklang bringen. www.ich-du.ch



ABU

Rau ist seine Stimme – wie der Winter, der so gar nicht richtig ankommen will dieses Jahr. Der in Bern lebende Musiker ABU kitzelt trotzdem die pure Melancholie aus uns heraus. Eigenartig ist diese Atmosphäre, die sich in seinen musikalischen Werken ausbreitet – manchmal zornig, bisweilen sanft, immer irgendwie anziehend. Im September 2011 veröffentlichte er sein Erstlingswerk **Earn and Seed**, das vielleicht bald auch in der *konzepthalle 6* live zu belauschen sein wird. Ohren aufhalten lautet die Devise.

www.abulism.com